

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	III
Abkürzungsverzeichnis	XI
Erster Abschnitt: Materielles Finanzstrafrecht: Allgemeiner Teil	1
A. Gliederung des Finanzstrafgesetzes	1
B. Prinzipien im Finanzstrafrecht	2
I. Keine Strafe ohne Gesetz, Rückwirkungsverbot und Günstigkeitsprinzip	2
II. Keine Strafe ohne Schuld	2
C. Allgemeine Bestimmungen	2
I. Finanzvergehen	2
II. Täter	3
III. Tatobjekte	3
D. Räumlicher Geltungsbereich, Auslieferung und Vollstreckung	4
E. Deliktsaufbau	5
I. Tatbestandsmäßigkeit	5
1. Objektiver Tatbestand	5
2. Subjektiver Tatbestand	5
a) Vorsatz	6
b) Fahrlässigkeit	6
II. Rechtswidrigkeit	8
III. Schuld	9
1. Zurechnungsfähigkeit	9
2. Unrechtsbewusstsein und entschuldbarer Irrtum	10
3. Entschuldigungsgründe	10
F. Beteiligung	11
I. Unmittelbare Täterschaft	11
II. Bestimmungstäterschaft	12
III. Beitragstäterschaft	12
G. Versuch und Rücktritt vom Versuch	14
I. Zur Einordnung des Versuchs	14
II. Abgrenzung Vorbereitung – Versuch	15
III. Der Tatbestand des versuchten Delikts	15
IV. Untauglicher Versuch	16
V. Versuch und Beteiligung	16
VI. Rücktritt vom Versuch	17
1. Voraussetzungen des Rücktritts	17
2. Verfolgungshandlungen	18
H. Das finanzstrafrechtliche Sanktionssystem	18
I. Freiheitsstrafe	19
II. Geldstrafe	19
III. Verfall	19
IV. Wertersatzstrafe	21
V. Ersatzfreiheitsstrafe	21
VI. Verbandsgeldbuße	22
VII. Entzug von Berechtigungen	23
I. Zusammentreffen strafbarer Handlungen	23
J. Strafbemessung und Anrechnung der Vorhaft	25
I. Strafbemessung	25
II. Anrechnung der Vorhaft	27

K. Sonderbestimmungen für Jugendstraftaten	27
L. Absehen von der Strafe und Verwarnung	27
M. Bedingte Strafnachsicht und bedingte Entlassung	28
N. Haftung	28
O. Verantwortlichkeit von Verbänden	29
P. Selbstanzeige	30
I. Die Darlegung der Verfehlung	31
II. Die Offenlegung der bedeutsamen Umstände	32
III. Die Entrichtung der Beträge	32
IV. Rechtzeitigkeit	32
V. Die Täterbenennung	34
VI. Die Einbringung	34
VII. Abgabenerhöhung anlässlich von Prüfungsmaßnahmen	34
Q. Strafaufhebung in besonderen Fällen	35
R. Verjährung	36
I. Verjährung der Strafbarkeit	36
II. Verjährung der Vollstreckbarkeit	37
S. Literaturhinweise und Kontrollfragen	38
Zweiter Abschnitt: Materielles Finanzstrafrecht: Besonderer Teil	40
A. Deliktsgruppen	40
B. Abgabenhinterziehung	41
I. Abgabenhinterziehung nach § 33 Abs 1 FinStrG	41
1. Der objektive Tatbestand	42
2. Der subjektive Tatbestand	44
II. Abgabenhinterziehung nach § 33 Abs 2 lit a FinStrG	44
1. Der objektive Tatbestand	44
2. Der subjektive Tatbestand	45
3. Die Abgrenzung zu § 33 Abs 1 FinStrG	45
III. Abgabenhinterziehung nach § 33 Abs 2 lit b FinStrG	45
1. Der objektive Tatbestand	45
2. Der subjektive Tatbestand	46
3. Die Abgrenzung zu § 33 Abs 1 FinStrG	46
IV. Abgabenhinterziehung nach § 33 Abs 4 FinStrG	46
1. Der objektive Tatbestand	46
2. Der subjektive Tatbestand	47
V. Strafdrohung	47
C. Grob fahrlässige Abgabenverkürzung	48
I. Grob fahrlässige Abgabenverkürzung nach § 34 Abs 1 und 2 FinStrG	48
II. Strafdrohung	49
D. Schmuggel und Hinterziehung von Eingangs- oder Ausgangsabgaben	49
I. Schmuggel nach § 35 Abs 1 FinStrG	50
1. Der objektive Tatbestand	50
2. Der subjektive Tatbestand	52
II. Hinterziehung von Eingangs- oder Ausgangsabgaben nach § 35 Abs 2 FinStrG	52
1. Der objektive Tatbestand	52
2. Der subjektive Tatbestand	53
III. Hinterziehung von Eingangs- oder Ausgangsabgaben nach § 35 Abs 3 FinStrG	53
1. Der objektive Tatbestand	53
2. Der subjektive Tatbestand	54
IV. Strafdrohung	55

E.	Verzollungsumgehung; grob fahrlässige Verkürzung von Eingangs- oder Ausgangsabgaben	56
I.	Verzollungsumgehung nach § 36 Abs 1 FinStrG	56
II.	Grob fahrlässige Verkürzung von Eingangs- oder Ausgangsabgaben nach § 36 Abs 2 FinStrG	56
III.	Strafdrohung	56
F.	Abgabenhehlerei	57
I.	Die Abgabenhehlerei nach § 37 Abs 1 lit a FinStrG	57
1.	Der objektive Tatbestand	57
2.	Der subjektive Tatbestand	58
II.	Die Abgabenhehlerei nach § 37 Abs 1 lit b FinStrG	58
1.	Der objektive Tatbestand	58
2.	Der subjektive Tatbestand	59
III.	Die grob fahrlässige Abgabenhehlerei nach § 37 Abs 3	59
IV.	Strafdrohung	59
G.	Abgabebetrag	60
I.	Abgabebetrag nach § 39 Abs 1 FinStrG	60
1.	Der objektive Tatbestand	61
2.	Der subjektive Tatbestand	62
II.	Abgabebetrag nach § 39 Abs 2 FinStrG	63
1.	Der objektive Tatbestand	63
2.	Der subjektive Tatbestand	63
III.	Strafdrohung	63
H.	Grenzüberschreitender Umsatzsteuerbetrug	63
I.	Grenzüberschreitender Umsatzsteuerbetrug nach § 40 Abs 1 FinStrG	64
1.	Der objektive Tatbestand	64
2.	Der subjektive Tatbestand	65
II.	Strafdrohung	65
I.	Verbotene Herstellung von Tabakwaren	65
J.	Vorsätzliche Eingriffe in Monopolrechte	66
1.	Der objektive Tatbestand	66
2.	Der subjektive Tatbestand	66
3.	Strafdrohung	66
K.	Grob fahrlässige Eingriffe in Monopolrechte	67
L.	Monopolhehlerei	67
M.	Verletzung der Verschlusssicherheit	68
N.	Herbeiführung unrichtiger Präferenznachweise	68
O.	Verletzung von Verpflichtungen im Bargeldverkehr	69
P.	Finanzordnungswidrigkeiten	69
I.	Nichtentrichtung von Selbstbemessungsabgaben	70
1.	Der objektive Tatbestand	70
2.	Der subjektive Tatbestand	70
3.	Strafausschließungsgrund	70
4.	Strafdrohung	71
5.	Abgrenzung	71
II.	Ungerechtfertigte Gutschriften durch unrichtige Umsatzsteuervoranmeldung	71
1.	Der objektive Tatbestand	71
2.	Der subjektive Tatbestand	71
3.	Strafdrohung	72

III.	Unterlassung der Anzeige anzeigepflichtiger Vorgänge nach § 121a BAO und Verletzung der Mitteilungsverpflichtung bei Auslandszahlungen nach § 109b EStG	72
1.	Die objektive Tatseite	72
2.	Die subjektive Tatseite	73
3.	Strafdrohung	73
4.	Verjährung	74
IV.	Verletzung der Verpflichtung zur Übermittlung des länderbezogenen Berichts	74
V.	Verletzung der Meldepflicht für bestimmte grenzüberschreitende Gestaltungen	75
VI.	Verletzung der Pflicht zur Führung, Aufbewahrung oder Übermittlung von Aufzeichnungen nach § 18 Abs 11 oder 12 UStG	76
VII.	Erwirken von ungerechtfertigten Zahlungserleichterungen	76
1.	Der objektive Tatbestand	76
2.	Der subjektive Tatbestand	77
3.	Strafdrohung	77
VIII.	Verletzung von Pflichten gem § 51 FinStrG	77
1.	Verletzung einer abgaben- oder monopolrechtlichen Anzeige-, Offenlegungs- oder Wahrheitspflicht	78
2.	Verletzung einer abgaben- oder monopolrechtlichen Verwendungspflicht	78
3.	Verletzung einer abgaben- oder monopolrechtlichen Pflicht zur Führung oder Aufbewahrung von Büchern oder sonstigen Aufzeichnungen oder zur Einrichtung technischer Sicherheitsvorkehrungen	78
4.	Verletzung einer abgaben- oder monopolrechtlichen Pflicht zur Ausstellung oder Aufbewahrung von Belegen	79
5.	Erschwerung oder Verhinderung von Maßnahmen der in den Abgaben- oder Monopolvorschriften vorgesehenen Zollaufsicht oder sonstigen amtlichen oder abgabenbehördlichen Aufsicht und Kontrolle oder Verletzung der Mitwirkungspflicht an solchen Maßnahmen	79
6.	Verletzung einer zollrechtlichen Gestellungspflicht	79
7.	Verletzung eines abgabenrechtlichen Verbots zur Leistung oder Entgegennahme von Barzahlungen	80
8.	Die subjektive Tatseite	80
9.	Strafdrohung	80
IX.	Systematische Manipulation einer automationsunterstützten Datenverarbeitung	80
P.	Selbstverschuldete Berauschung	80
Q.	Gerichtlich strafbare Handlungen, die keine Finanzvergehen sind	81
I.	Begünstigung	81
1.	Der objektive Tatbestand	81
2.	Der subjektive Tatbestand	82
3.	Selbst- und Angehörigenbegünstigung	82
4.	Strafdrohung	82
II.	Falsche Verdächtigung	82
III.	Verletzung der abgabenrechtlichen Geheimhaltungspflicht	83
1.	Die Verletzung der abgabenrechtlichen Geheimhaltungspflicht durch Beamte oder ehemalige Beamte	83
2.	Die Verletzung der abgabenrechtlichen Geheimhaltungspflicht durch (außenstehende) Dritte	84
R.	Finanzvergehen außerhalb des FinStrG	84
S.	Literaturhinweise und Kontrollfragen	85

Dritter Abschnitt: Finanzstrafverfahren: Gemeinsame Bestimmungen	86
A. Zuständigkeiten im Überblick	86
B. Gerichtliche und finanzstrafbehördliche Zuständigkeit	87
I. Gerichtliche Zuständigkeit bei Zusammenhang (Konnexität)	88
II. Übergang der Zuständigkeit nach Einleitung des Strafverfahrens	89
C. Literaturhinweise und Kontrollfragen	89
Vierter Abschnitt: Finanzstrafverfahren: Verwaltungsbehördliches Finanzstrafverfahren	91
A. Prinzipien	91
Exkurs: Die Organisationsreform der Bundesfinanzverwaltung	92
B. Zuständigkeit der Finanzstrafbehörden	93
I. Die Zuständigkeit zur Durchführung des Finanzstrafverfahrens	94
II. Die Zuständigkeit des Spruchsenats für alle Tatbeteiligten und die Verbindung von Verfahren	94
III. Zuvorkommen – Senate	95
IV. Die Entscheidung über Beschwerden	95
V. Revision an den VwGH und Beschwerde an den VfGH	96
C. Befangenheit von Organen	96
D. Beschuldigte, Nebenbeteiligte, Verteidiger, Akteneinsicht	97
I. Beschuldigte	97
II. Nebenbeteiligte	98
III. Verteidiger	98
1. Ausschluss des Verteidigers	98
2. Verkehr mit dem Verteidiger	98
3. Verfahrenshelfer	99
IV. Akteneinsicht	99
E. Der Gang des Verfahrens im (groben) Überblick	99
F. Anzeigen und Einleitung des Strafverfahrens	99
G. Zwangsmaßnahmen	100
I. Festnahme	100
II. Untersuchungshaft	102
III. Beschlagnahme	102
IV. Hausdurchsuchung und Personendurchsuchung	104
H. Beweismittel	106
I. Allgemeines	106
II. Auskunftspersonen, Prüfungen und Nachschauen; Auskünfte über Stammdaten (IP-Adresse); Auskünfte über Post- und Paketsendungen; Identitätsfeststellung und Fingerabdrücke; Auskunftersuchen an Kredit- und Finanzinstitute; Auskunft aus dem Kontenregister; Lockspitzelverbot	107
III. Urkunden	109
IV. Zeugen	109
V. Sachverständige	111
VI. Augenschein	111
VII. Die Vernehmung des Beschuldigten	111
I. Untersuchungsverfahren	112
J. Das Verfahren vor dem Spruchsenat	113
I. Verhandlung, Beratung, Entscheidung	113
II. Inhalt des Erkenntnisses	115
K. Das Verfahren durch den Einzelbeamten	116
L. Das vereinfachte Verfahren	116

M. Verfahren gegen Personen unbekannten Aufenthalts, selbstständiges Verfahren und abgesondertes Verfahren	117
N. Rechtsmittel	118
I. Allgemeines	118
1. Beschwerde, Rechtsmittelfrist, Einbringung	118
2. Berechtigung zur Erhebung von Beschwerden	118
3. Inhalt der Beschwerde	119
4. Rechtsmittelverzicht und Zurücknahme	119
II. Beschwerdeverfahren	120
III. Entscheidungen über Beschwerden	121
O. Wiederaufnahme und Wiedereinsetzung	122
I. Wiederaufnahme des Verfahrens	122
II. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	124
P. Berichtigung und Aufhebung von Entscheidungen	124
Q. Weitere Verfahrensbestimmungen	125
I. Verfahren gegen Verbände	125
II. Fälligkeit, Einhebung, Sicherung	125
III. Vollzug von Freiheitsstrafen (Ersatzfreiheitsstrafen)	126
IV. Sonderbestimmungen für das Verfahren gegen Jugendliche	126
V. Gnadenrecht	127
VI. Entschädigung	127
VII. Finanzstrafregister und Tilgung	128
R. Literaturhinweise und Kontrollfragen	128
Fünfter Abschnitt: Finanzstrafverfahren: Gerichtliches Finanzstrafverfahren	130
A. Das Verfahren im Überblick	130
B. Allgemeines	131
C. Ergänzungen zur StPO	133
D. Literaturhinweise und Kontrollfragen	135
Stichwortverzeichnis	137